



Mit rund 17.000 Studierenden und 3.800 Beschäftigten ist die Technische Universität Braunschweig die größte Technische Universität Norddeutschlands. Sie steht für strategisches und leistungsorientiertes Denken und Handeln, relevante Forschung, engagierte Lehre und den erfolgreichen Transfer von Wissen und Technologien in Wirtschaft und Gesellschaft. Konsequenterweise treten wir für Familienfreundlichkeit und Chancengleichheit ein.

Unsere Forschungsschwerpunkte sind Mobilität, Engineering for Health, Metrologie sowie Stadt der Zukunft. Starke Ingenieurwissenschaften und Naturwissenschaften bilden unsere Kerndisziplinen. Diese sind eng vernetzt mit den Wirtschafts- und Sozial-, Erziehungs- und Geisteswissenschaften.

Unser Campus liegt inmitten einer der forschungsintensivsten Regionen Europas. Mit den über 20 Forschungseinrichtungen in unserer Nachbarschaft arbeiten wir ebenso erfolgreich zusammen wie mit unseren internationalen Partnerhochschulen.

Wir suchen für das Institut für Werkzeugmaschinen und Fertigungstechnik - Professur Nachhaltige Produktion und Life Cycle Engineering zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n

Wissenschaftliche Mitarbeiterin oder wissenschaftlichen Mitarbeiter (m/w/d) im Forschungsfeld Digitalisierung von nachhaltigen Prozessketten und kreislauffähige Wertschöpfung (Vollzeit/Teilzeit – befristet)

Die Stelle ist befristet für voraussichtlich drei Jahre zu besetzen. Sie soll der Qualifizierung des wissenschaftlichen Nachwuchses dienen und bietet die Möglichkeit zur Promotion/zur wissenschaftlichen Weiterqualifikation.

Die Abteilung Nachhaltige Produktion & Fabrikssysteme ist Teil der Professur Nachhaltige Produktion & Life Cycle Engineering und entwickelt Methoden, digitale Werkzeuge und Technologien für die nachhaltigkeitsorientierte Analyse und Bewertung sowie Planung und Steuerung von Produktionssystemen bzw. Fabriken. Hierbei werden alle Teilsysteme der Fabrik (Produktionsmaschinen und -prozessketten, technische Gebäudeausrüstung und Gebäudehülle) und die relevanten Flüsse (Material, Energie, Information) sowie deren Einbettung im Stand Kontext integrativ betrachtet.

Den methodischen Rahmen zur Verbesserung der Produktion in Planung und Betrieb bilden cyber-physische Produktionssysteme, die für eine dynamische Verknüpfung der realen Welt mit ihrem digitalen Abbild stehen. Dazu gehören geeignete Messstrategien und Modelle für unterschiedliche Anwendungen und allen Ebenen der Produktion ("vom Prozess bis zum Hallendach") sowie innovative Visualisierungskonzepte für Mitarbeiter. Im Rahmen des Forschungsstandorts an der Open Hybrid Lab Factory in Wolfsburg und in der Lernfabrik in Braunschweig werden innovative Methoden und Technologien zur Steigerung der ökologischen und ökonomischen Leistungsfähigkeit von industriellen Produktionssystemen anwendungsnah entwickelt und erprobt.

Gestalten Sie mit:

- Sie forschen im Bereich Digitalisierung nachhaltiger Prozessketten und kreislauffähige Wertschöpfung
- Sie bearbeiten aktuelle Forschungsprojekte und entwickeln innovative Methoden und Prozesse
- Sie publizieren Forschungsergebnisse und nehmen an nationalen und internationalen Konferenzen teil
- Sie unterstützen die universitäre Lehre (Vorbereitung und Durchführung von Lehrveranstaltungen sowie Betreuung studentischer Arbeiten)

Ihre Basics:

- Sie verfügen über eine abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung (Master oder äquivalent) der Fachrichtung Maschinenbau, Wirtschaftsingenieur, Umweltingenieur, Computer Science oder vergleichbar
- Sie haben sehr gute Kenntnisse der deutschen Sprache (mindestens C1-Level) und englischen Sprache (mindestens B2-Level)
- Sie bringen Erfahrung im Bereich Simulation und Modellierung, nachhaltige Produktionssysteme, und Projektmanagement mit
- Sie sind flexibel, belastbar und können gut in einem Team arbeiten
- Sie streben eine Promotion an.

Unsere Benefits:

- eine tarifgerechte Bezahlung nach EG 13 TV-L je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen
- eine Sonderzahlung zum Jahresende sowie eine Zusatzversorgung als Betriebsrente, vergleichbar einer Betriebsrente in der Privatwirtschaft
- eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einer angenehmen Arbeitsatmosphäre mit einem netten und motivierten Team
- eine innovative Arbeitsumgebung an der Schnittstelle zwischen Forschung, Industrie und Lehre
- ein grundsätzlich teilzeitgeeigneter Arbeitsplatz, der jedoch vollständig besetzt sein sollte, sowie flexible Arbeits- und Teilzeitmodelle und eine familienfreundliche Hochschulkultur, seit 2007 ausgezeichnet mit dem Audit „Familiengerechte Hochschule“
- ein vielfältiges Weiterbildungs- und Sportangebot sowie ein lebendiges Campusleben in internationaler Atmosphäre.

Weitere Besonderheiten

Wir freuen uns auf Bewerber*innen aller Nationalitäten. Gleichzeitig begrüßen wir das Interesse schwerbehinderter Menschen und bevorzugen deren Bewerbungen bei gleicher Eignung. Bitte weisen Sie bereits bei der Bewerbung darauf hin und fügen Sie einen Nachweis bei. Ferner arbeiten wir basierend auf dem Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetz (NGG) an der Erfüllung des Gleichstellungsauftrages und sind bestrebt, in allen Bereichen und Positionen eine Unterrepräsentanz i. S. des NGG abzubauen. Daher freuen wir uns besonders über Bewerbungen von Frauen.

Für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens speichern wir personenbezogene Daten. Durch Zusendung Ihrer Bewerbung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Daten zu Bewerbungszwecken unter Beachtung der Datenschutzvorschriften elektronisch gespeichert und verarbeitet werden. Weitere Informationen zum Datenschutz entnehmen Sie bitte unserer Datenschutzerklärung unter <https://www.tu-braunschweig.de/datenschutzerklaerung-bewerbungen>. Wir erstatten keine Bewerbungskosten.

Fragen und Antworten

Sie haben noch Fragen? Diese beantwortet Ihnen Dr.-Ing. Max Juraschek per E-Mail m.juraschek@tu-braunschweig.de oder telefonisch unter der Nummer +49 (0)172 2673851.

Bewerben Sie sich bis zum 30.10.2023

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, schicken Sie Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen im PDF-Format vorzugsweise per E-Mail an c.herrmann@tu-braunschweig.de

oder per Post an

Technische Universität Braunschweig
Institut für Werkzeugmaschinen und Fertigungstechnik
Langer Kamp 19b
38106 Braunschweig